

Protokoll:

Ratsmitglied Dr. Kleemann (B'90/ Die Grünen) fragt nach, ob man sich als Stadt Koblenz bei der Klärschlamm-trocknungsanlage in der gleichen Hersteller-Abhängigkeit befinde, wie bei der Vergasungsanlage.

Herr Börder (EB 85) führt aus, dass es sich bei dem Serviceauftrag um eine Wartung größeren Umfanges handelt und die Vergabe an den Hersteller der Anlage technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist, da dem Hersteller bereits alle erforderlichen Stück- / Ersatzteillisten sowie Explosions- und Konstruktionszeichnungen vorliegen. Diese sind in den auf dem Klärwerk vorliegenden Dokumentationsunterlagen nicht in dieser detaillierten Form enthalten. Im Gegensatz zur Vergasungsanlage gibt es jedoch verschiedene Trocknerhersteller, die ebenfalls ähnliche Bandtrockner anbieten auf die man zurückgreifen kann, wenn der eigentliche Hersteller der Anlage nicht mehr zur Verfügung steht. Dies wäre jedoch mit einem höheren Aufwand verbunden. Eine vergleichbare Situation/Abhängigkeit wie bei der Vergasungsanlage stellt sich daher nicht dar.

Ratsmitglied Dr. Kleemann (B'90/ Die Grünen) fragt nach, warum entsprechende Zeichnungen nicht vorhanden seien.

Herr Börder (EB 85) erläutert, dass umfangreiche Dokumentationsunterlagen mit R&I-Schemata und Installations- und Aufstellungszeichnungen vorliegen, jedoch nicht in einem solchen Detailgrad wie bei der Fa. Sülzle Klein. Die SEK wird ergänzende detaillierte Dokumente bei dem Hersteller, der Fa. Sülzle-Klein anfordern.

Ratsmitglied Knopp (CDU) erkundigt sich nach der Möglichkeit des Erwerbs der Unterlagen von der Fa. Sülzle Klein.

Der Werkausschuss erweitert den von der Verwaltung vorgesehenen Beschlussentwurf.